

**Liebe Aktionäre,**

zunächst möchten wir uns bei Ihnen für die verspätete Zusendung des Aktionärsbriefes entschuldigen. Aufgrund der seit langer Zeit anhaltenden Talfahrten an den Aktienmärkten und der damit verbundenen Probleme auf dem Venture-Capital-Markt haben auch wir personelle Engpässe zu überwinden bzw. mehr Kapazitäten zur Unterstützung der Portfoliounternehmen bereitzustellen.

Leider war es uns dadurch bisher nicht möglich, Ihnen einen Aktionärsbrief anzubieten. Wir bitten um Ihr Verständnis und haben uns für die Zukunft vorgenommen, Sie regelmäßiger mit den aktuellsten Informationen zur advantec-Gruppe zu versorgen. Dies wird uns jedoch nur möglich sein, wenn wir die Aktionärsbriefe mit weniger Aufwand (wie z.B. der externe Druck) fertigen. Hierzu planen wir, die zukünftigen Aktionärsbriefe in Form eines Anschreibens zu gestalten, so können wir Sie auch in schwierigen Situationen (personelle Engpässe usw.) regelmäßiger informieren.

Was ist im wesentlichen geschehen:

Die advantec-Gruppe hat ein weiteres Börsenlisting vorgenommen. Die advantec Biotech AG & Co. KGaA ist seit dem 18. Juni 2002 gelistet. Der Erstkurs betrug Euro 0,85 je Aktie und hat sich erfreulich entwickelt. Seit Anfang diesen Jahres ist auch der Kurs der advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA entgegen der Marktentwicklung deutlich angestiegen und notiert per 25.09.02 bei Euro 1,60 pro Aktie. Wir sind jedoch der Meinung, das auch dieser Kurs nicht den inneren Wert der Aktie widerspiegelt, zumal wir wieder drei neue Beteiligungen in das Portfolio einbringen konnten.

**Wita Proteomics****Insolvenzanmeldung**

>Am 06. September 2002 hat die Gesellschaft Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens gestellt. Als junges Biotechnologieunternehmen war es Wita Proteomics nicht möglich, kurzfristige und

**aktuelles Portfolio der advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA**

**KnowLog  
Solutions AG**

**dexcon**

unerwartete Einbrüche der Auftragslage zu kompensieren, so dass die Zahlungsfähigkeit durch alle beteiligten Partner nicht auf Dauer sichergestellt werden konnte.

Durch die Einbeziehung von Möglichkeiten für die Haftungsfreistellung durch öffentliche Kredit- und Beteiligungsprogramme kann der Verlust aus Wertberichtigungen für beide advantec-Fonds voraussichtlich um bis zu 50% reduziert werden.

**http.net Internet GmbH****neue Beteiligung der advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA**

> Das Unternehmen ist der in Deutschland marktführende Anbieter von Internet-Domains für Reseller und verfügt durch seine Zusammenarbeit mit über 900 Partnern über eine solide Marktbasis. Insgesamt werden mehr als 90.000 Internet-Präsenzen betreut. Der Geschäftsbetrieb umfasst im wesentlichen den Betrieb eines eigenen Rechenzentrums und die Bereitstellung von Internet-Diensten. Gegründet 1992, bietet das Unternehmen seit 1998 Internet-Dienste an.

Die Gesellschaft erwirtschaftete im 1. Halbjahr 2002 erstmals ein positives Halbjahresergebnis.

Mit erfolgter Umsetzung des Beschlusses der Hauptversammlung hält die advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA einen Geschäftsanteil in Höhe von 57 % am Grundkapital der Gesellschaft.

**VisionLab****Umstrukturierung**

>Zur Verbesserung der Marktpositionierung hat sich das Management der VisionLab entschlossen, das bisherige Geschäft in drei unabhängig voneinander agierenden Firmen mit Sitz in den USA und Kanada weiter zu entwickeln. Die derzeit bestehende VisionLab Telecommunications Inc. wird als 100 %-ige Tochtergesellschaft der deutschen VisionLab weiterhin im Geschäftsbereich Fax-Broadcasting tätig bleiben. In diesem Bereich werden aktuell die höchsten Umsätze erzielt. VisionLab erwartet für das laufende Geschäftsjahr erstmals ein positives Ergebnis, dass zur Rückführung von Verbindlichkeiten eingesetzt werden soll.

Daneben wurde die Venali Inc. gegründet. Diese Gesellschaft wird den Internet-Fax-Dienst als Partner weltweit führender Softwareanbieter in neue Produkte integrieren und die hiermit zusammenhängenden Prozesse abwickeln.

Als weitere Gesellschaft wird die VL-Net Inc. die Hardware für die Sicherstellung des Internet-Fax-Dienstes bereit stellen und die notwendigen Prozesse zum Versenden der Dokumente über das Internet für alle VisionLab-Unternehmen abwickeln.

Jede der neuen Gesellschaften wird voraussichtlich rentabel arbeiten. Durch die Diversifizierung des Geschäftsmodells wird VisionLab den Anforderungen an die Marktentwicklung in vollem Maße gerecht. Die einzelnen Firmen werden sich auf die Weiterentwicklung ihrer Kernkompetenzen konzentrieren und die Internet-Fax-Dienstleistungen im jeweiligen Bereich zielgerichtet anbieten und weiterentwickeln.

Alle bisherigen Investoren werden an den neuen Gesellschaften in gleichem Maße beteiligt.

Dies betrifft insbesondere 77 % der Zeichner der Wandelschuldverschreibung der VisionLab AG, welche die Wandlungsfrist bis zum 30.06.2003 verlängert haben. Den Zeichnern wird mit Auslaufen der Wandlungsfrist ein Angebot durch VisionLab unterbreitet, sich an allen Unternehmen der VisionLab-Gruppe direkt zu beteiligen.

## Venali Inc.

### neue Beteiligung der **advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA**

> Die Venali Inc. bietet Point to Point Internetdienste für ein- und ausgehenden Faxverkehr an. Microsoft Corp. hat sich entschieden, Venali-Dienste in die kommende Version 11 des Software-Paketes Office zu integrieren. Diese ermöglichen jedem Benutzer von Office 11, der über eine Internet-Verbindung verfügt, gegen eine monatliche Gebühr Faxe direkt aus Microsoft Office zu versenden und, falls der Benutzer über eine eMail-Inbox verfügt, auch am Computer zu empfangen. Die **advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA** ist mit 16,3 % am Grundkapital des amerikanischen Telekommunikationsunternehmens beteiligt.

## dexcon GmbH

### neue Beteiligung der **advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA**

> Der Vorstand der Komplementärin der **advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA** hat unter Ausnutzung des genehmigten Kapitals eine weitere Sachkapitalerhöhung um Euro 120.000 beschlossen. Hierdurch ist es möglich, sich an der Firma dexcon Gesellschaft für Software und Consulting mbH zu beteiligen. Das Kerngeschäft der Gesellschaft liegt im Vertrieb und der Weiterentwicklung der bereits markterprobten Software orgAnice 3 und orgAnice/RA. Dieses Softwaresystem wurde als Kunden- und Kontaktmanagementsystem entwickelt. Die dexcon erzielte bereits per 30.06.2002 ein ausgeglichenes

Geschäftsergebnis. Allein die bestehende breite Basis von mehr als 4.000 registrierten Firmenkunden ist eine gute Voraussetzung für die Umsetzung eines weiteren Wachstums in den kommenden Jahren.

## Prontomed GmbH

### neue Beteiligung der **advantec Wagniskapital AG & Co. KGaA**

> Die Prontomed GmbH wurde im November 1998 gegründet. Das Unternehmen hat das Ziel, sich zu einem wichtigen und innovativen Hersteller und Lieferanten von wirksamen, antiseptischen Hygiene- und Medizinprodukten zu entwickeln. Nach Zertifizierung und Zulassung dieser Produkte wurde im Januar 2002 mit intensiven Vertriebsmaßnahmen begonnen, die dazu führen, dass bereits in diesem Jahr ein ausgeglichenes Betriebsergebnis erzielt werden kann. Die Prontomed GmbH wird sich in den kommenden Jahren als einer der innovativsten Anbieter in ihrer Marktnische profilieren und auf Basis der bestehenden Produktlinien ein überdurchschnittliches Wachstum realisieren können.

## Bioptic AG

### Finanzierungsrunde abgeschlossen

> Die Bioptic Lasersysteme AG hat einen weiteren Investor für die Finanzierung des Wachstumsprozesses eingeworben. An dem Unternehmen hat sich die IBB Beteiligungsgesellschaft mbH beteiligt. Die Venture-Capital-Gesellschaft der Investitionsbank Berlin wird die notwendigen Finanzmittel für die Finanzierung der Markteinführung bereitstellen.

Auch vor dem Hintergrund der derzeit schwierigen Situation auf dem Eigenkapitalmarkt konnte der neue Beteiligunggeber von den Ergebnissen der bisherigen Entwicklung der Bioptic AG überzeugt werden. Mit dem Einstieg der IBB Beteiligungsgesellschaft mbH kann das Unternehmen den begonnenen Vermarktungsprozess fortführen und im Sinne eines weiteren Wachstums intensivieren.

## Personalia

### Prof. Dr. Dr. med Holger Kiesewetter

> konnte als Aufsichtsratsmitglied für den **advantec Biotech-Fonds** gewonnen werden. Herr Prof. Dr. Dr. Kiesewetter ist Direktor der Berliner Charité sowie Direktor des Instituts für Transfusionsmedizin an der Humboldt-Universität Berlin.

### Dipl.-Ing. Hans F. Widl

> konnte ebenfalls als Aufsichtsratsmitglied für den **advantec Biotech-Fonds** gewonnen werden. Herr Widl ist Berater im Gesundheitswesen und Unternehmer im medizinischen Bereich. Er war langjährig Vice President Europe der Fresenius AG.

## Börsengang

### > **advantec Biotech AG & Co. KGaA**

Am 18. Juni 2002 wurde die Notierung der Aktie der **advantec Biotech AG & Co. KGaA** (WKN: 587 864) im Freiverkehr der Frankfurter und Stuttgarter Wertpapierbörse sowie im Xetra-Handel aufgenommen. Bei diesem Börsenlisting handelte es sich um eine reine Einbeziehung der Aktien in den Freiverkehrshandel. Eine Kapitalerhöhung war damit nicht verbunden. Der Ausgabekurs wurde nicht von der **advantec** festgelegt, sondern von einem Kursmakler an der Frankfurter Börse. Er vergleicht Angebots- und Nachfragepreise und ermittelt daraus den Kurs.

Mit diesem Listing hat die **advantec Biotech AG & Co. KGaA** die Möglichkeit, von Eigentümern innovativer und chancenreichen Unternehmen, Anteile im Wege einer Sachkapitalerhöhung zu erwerben und somit die Fondsperspektive wesentlich zu stärken. Dies ist eine wichtige Möglichkeit, das Beteiligungsportfolio der **advantec Biotech AG & Co. KGaA** auszubauen.

In den ersten 8 Wochen verlief die Kursentwicklung der **advantec Biotech AG & Co. KGaA** erfreulich. Trotz der extrem schweren Börsensituation konnte die Aktie der **advantec Biotech AG & Co. KGaA** eine positive Kursentwicklung verzeichnen.

## Abschließend

### > **bit by bit** beteiligt sich an der **advantec Biotech AG & Co. KGaA**

Die **bit by bit Holding AG** hat sich mit 16,4 % an der **advantec Biotech AG & Co. KGaA** beteiligt.

Mehr Informationen zu den vorgestellten neuen Beteiligungen werden wir Ihnen mit gesonderter Post zukommen lassen. Ferner finden Sie diese auch auf unserer Internet-Seite [www.advantec.net](http://www.advantec.net).

Bisher haben sich die Aktienmärkte nicht beruhigt und ein Ende der Talfahrt ist bisher nicht in Sicht. Uns ist es jedoch gelungen, die **advantec** sehr deutlich von diesem Geschehen abzukoppeln und auf einen positiven Weg zu bringen.

Mit freundlichen Grüßen aus Berlin

### **advantec**

Unternehmensbeteiligungen AG

Der Vorstand

Unternehmensbeteiligungen AG

Bayreuther Straße 35  
D-10789 Berlin  
fon +49 (0)30.21 90 88 0  
fax +49 (0)30.21 90 88 90

[berlin@advantec.net](mailto:berlin@advantec.net)  
[www.advantec.net](http://www.advantec.net)

